



Medizinökonom Prof. Wilfried von Eiff baut neuen Schwerpunkt Health Care Management an der HHL auf

Medizinökonom Prof. Wilfried von Eiff baut neuen Schwerpunkt Health Care Management an der HHL auf

Prof. Dr. Dr. Wilfried von Eiff ist ab sofort neuer Professor an der HHL Leipzig Graduate School of Management. Der international renommierte Medizinökonom wird neben dem Aufbau des Forschungszentrums für Health Care Management an der HHL auch neue Impulse innerhalb der Lehre und der Executive-Education an Deutschlands traditionsreichster Business-School geben. Mit der Bestellung des gebürtigen Gießeners und langjährigen Lehrstuhlinhabers für Krankenhaus-Management an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster will die HHL ihr Profil in diesem wichtigen Zukunftsfeld schärfen. Die Einrichtung des Centers wird von der COGNOS AG im Zusammenhang mit der Anfang Oktober bekannt gegebenen strategischen Partnerschaft gefördert.

HHL-Rektor Prof. Dr. Andreas Pinkwart sagt: "Wir freuen uns sehr, mit Professor von Eiff einen anerkannten Wissenschaftler gewonnen zu haben, der in Ökonomie und Medizin interdisziplinär ausgewiesen und national wie auch international hervorragend vernetzt ist. Mit der Bestellung von Herrn Professor von Eiff haben wir einen weiteren Meilenstein unseres HHL-Zukunftskonzepts innovate125 erreicht." Bewusst habe man sich bei der Besetzung der Professur für einen habilitierten Ökonomen entschieden, der auch gleichzeitig promovierter Mediziner sei. Mit Professor von Eiff habe man eine Kapazität gewonnen, die ihren Schwerpunkt im Bereich Krankenhaus-Management und Gesundheitsökonomie hat und von dort aus auch über fundierte Einblicke in die forschende Pharmaindustrie sowie die gesamte Medizinindustrie und Gesundheitswirtschaft verfügt.

Wahlbereich Health Care Management im MBA sowie Angebote des lebenslangen Lernens im Gesundheitsmanagement neu an der HHL

Zu den Aufgaben von Professor von Eiff an der HHL gehört u.a. die Entwicklung und Koordination des Wahlbereichs innerhalb des berufsbegleitenden MBA-Programms sowie die Entwicklung innovativer Module für das Executive-Programm zu aktuellen Fragestellungen des Gesundheitsmanagements. Das Forschungsprogramm soll mittelfristig in enger Abstimmung mit den Aktivitäten des Centers for Advanced Studies in Management (CASIM) der HHL festgelegt werden.

Prof. Dr. Dr. Wilfried von Eiff leitet seit 1994 das Centrum für Krankenhaus-Management (CKM). Zu seinen Arbeitsschwerpunkten zählen u.a. Versorgungsforschung und Health Technology Assessment, Ethik und Ökonomie in der Medizin, Einkaufs- und Logistik-Management sowie Qualitäts- und Risikomanagement. Dem International Institute for Health Economics steht Prof. von Eiff als Berater im Bereich der Gesundheitsökonomie zur Seite. Seine wesentliche Aufgabe besteht darin, gesundheitsökonomische Innovationen im Hinblick auf ihre medizinische und ökonomische Evidenz zu bewerten und dahingehend zu prüfen, wie sie zu einer höheren Wertschöpfung und einem besseren Outcome für die Patienten beitragen können. Vor dem Hintergrund eines chronisch unterfinanzierten Gesundheitssystems verfolgt Prof. Dr. Dr. Wilfried von Eiff das Ziel, mehr Qualität und Effizienz bei gleich bleibenden oder gar sinkenden Kosten zu erreichen.

Die HHL Leipzig Graduate School of Management ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der traditionsreichsten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. Das Studienangebot umfasst Voll- und Teilzeit-Master in Management- sowie MBA-Programme, ein Promotionsstudium sowie Executive Education. Im Masters in Management-Ranking 2013 der Financial Times steht das Vollzeit-M.Sc.-Programm der HHL weltweit auf Platz 9, das Part-time MBA-Programm kommt innerhalb des Executive MBA-Ranking 2013 der Financial Times auf den weltweit 69. Rang. Das internationale Medium platziert die HHL zudem international auf Platz 1 hinsichtlich der inhaltlichen Fokussierung auf "Entrepreneurship". Erst vor wenigen Wochen hat der Stifterverband die HHL als eine der führenden Gründerhochschulen in Deutschland ausgezeichnet. Die HHL ist akkreditiert durch AACSB International. <http://www.hhl.de>

Pressekontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

Firmenkontakt

HHL gGmbH

Herr Volker Stößel
Jahnallee 59
04109 Leipzig

hhl.de
volker.stoessel@hhl.de

HHL Leipzig Graduate School of Management

Die HHL ist eine universitäre Einrichtung und zählt zu den führenden internationalen Business Schools. Ziel der ältesten betriebswirtschaftlichen Hochschule im deutschsprachigen Raum ist die Ausbildung leistungsfähiger, verantwortungsbewusster und unternehmerisch denkender Führungspersönlichkeiten. Neben der internationalen Ausrichtung spielt die Verknüpfung von Theorie und Praxis eine herausragende Rolle. Die HHL zeichnet sich aus durch exzellente Lehre, klare Forschungsorientierung und praxisnahen Transfer sowie hervorragenden Service für ihre Studierenden. www.hhl.de

Anlage: Bild

